

Bericht KidS Projekt mit Erik Schmelz am Otto-Schott-Gymnasium Mainz

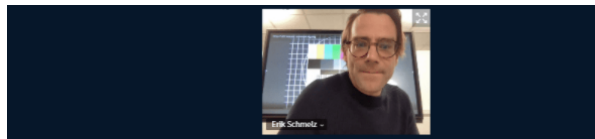
Im Rahmen des KidS-Projektes konnten wir den Mainzer Medienkünstler Erik Schmelz in unseren Wahlpflichtkurs der 8. Klasse einladen. Aufgrund des Lockdowns musste der erste Projekttag auf mehrere Videokonferenzen aufgeteilt werden, was aber den Vorteil hatte, dass die Schülerinnen und Schüler immer wieder Anregungen und Beratung bekamen während sie zu Hause an ihren Videoprojekten zum Thema „Zukunftsfernsehen“ arbeiteten. Der Kurs entwickelte dabei in Kleingruppen verschiedenste Ideen zu Fernseh- und Streamingformaten, wie sie es im Jahr 2121 noch geben könnte, bzw. neu erfunden wären. Sie lernten das Spiel vor den Bildschirm kennen und nahmen ihre Szenen in Videokonferenzen oder Einzelaufnahmen auf. Der zweite Projekttag wurde in zwei Termine aufteilt, wobei der erste in Präsenz in der Schule stattfinden konnte. An den Tag filmten die Gruppen ihre noch fehlenden Sequenzen und wurden kurz in die Schnitttechniken eingeführt. Der abschließende Termin musste dann wieder per Videotreffen stattfinden. Die Gruppen präsentierten ihre Ergebnisse und es fand eine Rückmelderunde statt. Zwei Schülerinnen haben nun alle Gruppenarbeiten zu einem Film zusammengeschnitten, der auf der diesjährigen Jahresausstellung der Kulturgruppen der Schule gezeigt werden sollen.



Hier der Artikel eine Schülerin (Noemi Sänger), der in der Schulzeitung „Die Postille“ erscheinen wird.

Zum Start in das neue Halbjahr 2021 beschäftigten wir - die Wahlpflichtgruppe Kultur - uns mit dem Thema „Fernsehen in der Zukunft“. Gemeinsam mit dem Mainzer Künstler Erik Schmelz gingen wir der Frage nach, wie Fernsehen in 100 Jahren aussehen könnte. Aufgeteilt in sieben Vierergruppen sollten wir uns für eines der folgenden Themen entscheiden: –Nachrichten –Werbung –Unterhaltung –Spiel-/Talkshows Am Ende sollte ein Videoclip zu dem jeweiligen Thema entstehen. Unsere Gruppe hat sich für das Thema Nachrichten entschieden. Wir arbeiteten aufgrund der Kontaktbeschränkungen von zu Hause aus und per Videokonferenzen an unseren „RoboNews“. Trotz des Online-Unterrichts waren wir alle sehr motiviert, allerdings ist es uns schwer gefallen einen Anfang zu finden. Nachdem die anfänglichen Hürden überwunden waren, sprühten wir alle vor Ideen. Die besten

Endprodukte sind durch Teamwork entstanden. Jeder hatte tolle Ideen zu einem Thema und alle Ideen zusammen haben sehr coole Clips entstehen lassen. Die Herausforderung bestand jedoch darin die vielen Ideen umzusetzen. Leider hat nicht immer alles so geklappt, wie wir es uns vorgestellt hatten. Entweder lag es an der Technik, den Kostümen und Kulissen oder aber an der eigenen Unzufriedenheit. Aber im Endeffekt sind vollständige und sehr einfallsreiche unterschiedliche Projekte entstanden. Das wäre nicht ohne die Hilfe unserer Lehrerinnen Frau Salomon und Frau Quint sowie Herrn Schmelz, auf die wir uns immer verlassen konnten, möglich gewesen. Sie standen uns mit Rat und Ideen zur Seite. Vielen Dank, es hat sehr viel Spaß gemacht!



FORMATE



- Nachrichten
- Unterhaltung
- Werbung
- Spielshows
- Talkshows
- Infotainment
- Neue Formate
- Live-Events
- Streamings
- Archive
- TV Shopping
- Parodie

Anette Quint, 22.4.2021